



Bildungsreihe „Awarenessarbeit in der Pop-Kultur“

Übersicht Online-Termine & Referent*innen

Mit finanzieller Förderung durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen





Alle Termine im Überblick

Termin 1

Datum: Dienstag, 28.05.24, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Online

Mikroaggressionen in der Awarenessarbeit

Mit Sho Tatai

"Woher kommst du eigentlich wirklich?" und "Du als Person of Color: Was sagst du dazu". Diese Sätze wirken harmlos, können jedoch bei dem Gegenüber Stress, Ärger und weitere negative Gefühle verursachen. Denn hierbei handelt es sich um sogenannte Micro Aggressions. Subtile Gesten und Verhaltensweisen, die diskriminierende Botschaften vermitteln. Der/Dem Absender*in ist das zumeist unbewusst. Und dennoch kann die Auswirkung verheerend sein. Wie können wir Micro Aggressions erkennen und in der Awareness Arbeit reduzieren, so dass wir sicherere Räume schaffen? Dieser Frage geht der Vortrag nach.

Termin 2

Datum: Dienstag, 04.06.24, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Online

Antidiskriminierungstraining

Mit Daniel Brunsch

Wie uns die persönliche Reflexion hilft, Diskriminierungen anderer zu reduzieren. Ein interaktiver Workshop zur inhaltlichen und persönlichen Entwicklung.

Termin 3

Datum: Donnerstag, 06.06.24, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Online

Kulturelles Empowerment von Menschen mit Behinderung

Mit Charlott Dahmen und Amy Zayed von Un-Label

Konzerte, Festivals und Parties sollen für alle zugänglich sein. Doch wie wird aus diesem Anspruch Realität und was umfasst Barrierefreiheit jenseits der obligatorischen Rollstuhlrampe? Das Un-Label-Team vermittelt Einblicke in die Bedarfe von Besucher*innen mit unterschiedlichen Behinderungsperspektiven, gibt Tipps für die konkrete Umsetzung von Barrierefreiheitsmaßnahmen und freut sich auf eure zahlreichen Fragen.



Termin 4

Datum: Dienstag, 11.06.24, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Online

Krisenkommunikation/ Sicherheitskommunikation – Sensible Ansprache für Menschenmassen auf Großveranstaltungen

Mit Daniel Brunsch

Wie uns Wissenschaft, "best practice" und die Psychologie von Menschenmengen dabei helfen, die kommunikative Effektivität und das subjektive Sicherheitsgefühl zu erhöhen.

Termin 5

Datum: Donnerstag, 13.06.24, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Online

Awarenessteam & Awarenesspoint

Mit Johanna Bauhus

Wir überlegen zusammen, wie euer Awarenesssteam aufgestellt sein könnte und sollte, wie es in der Praxis arbeitet und was ihr für örtliche Voraussetzungen schaffen könnt.

Termin 6

Datum: Donnerstag, 04.07.24, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Online

Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz und juristische Beratung

Mit Lea Maria Breuer von der Themis Vertrauensstelle

Über Möglichkeiten, Schwierigkeiten und Besonderheiten für Musikschaaffende bei sexueller Belästigung sowie eine Einführung in das AGG und Hausrecht.

Termin 7

Datum: Dienstag, 09.07.24, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Online

Awareness & Außenwirkung, ernst gemeint oder social washing?

Mit Johanna Bauhus

Spoiler: Der Grat ist schmal. Wir erarbeiten zusammen, was nach Innen und was nach Außen kommuniziert werden sollte und was nicht.



Termin 8

Datum: Donnerstag, 11.07.24, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Online

Ökologische Nachhaltigkeit auf Veranstaltungen

Mit Rosa Hoelger von The Chagency

Über die größten Hebel für ökologische Nachhaltigkeit auf Veranstaltungen und was beispielsweise Die Ärzte, SEED und AnnenMayKantereit schon umsetzen.

Termin 9

Datum: Donnerstag, 18.07.24, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Online

Männliche Führungskultur – Zwischen Privileg und Überlastung

Mit Tobias Spiegelberg von Detox Identity

Vortrag zu kritischer Männlichkeit in der Organisationsentwicklung" oder "Warum Feminismus gesund für jederMann ist.

Termin 10

Datum: Dienstag, 23.07.24, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Online

Zusammenwirken von Security und Awareness

Mit Diana Tanneberger und Johanna Bauhus

Diana Tanneberger steht euch als Expertin für Securityarbeit Rede und Antwort, gemeinsam mit Johanna Bauhus skizzieren die beiden mit euch, worauf es bei der Zusammenarbeit zwischen Awarenesspersonen und Securitypersonen ankommt, welche Prozesse eingeführt werden müssen und wie das alles in der Praxis funktionieren kann.

Barrierefreiheit

Ihr könnt weiterhin gerne angeben, ob für eure Teilnahme an der Bildungsreihe Barrierefreiheitsbedarfe bestehen. Meldet euch dabei am besten per Mail.

Kontakt

Bei Rückfragen könnt ihr euch gerne per Mail an **Julia** (sie/ihr) unter julia.maedrich@popboard.nrw wenden.



Die Referent*innen



Johanna Bauhus

Johanna Bauhus (sie/ihr), Labelbossin, Musikerin, Managerin, Veranstalterin, Organisationsentwicklerin, Expertin für Awarenesskonzepte und Produktdesignerin. Neuerdings: Lobbyistin für Changeprozesse in der Musikindustrie. Großes Medienecho erreicht sie 2022 durch das Projekt "Cock Am Ring", mit dem sie für mehr Diversität auf Festival-Lineups gesorgt hat. Außerdem gründete sie "Safe the Dance" mit, hier arbeitet sie an Good Practices und Standards für Awarenesskonzepte und setzt diese um, z.B. auf Großevents wie dem SBÄM Fest oder DEICHBRAND Festival. Hierfür wurde der Innovation Award auf der Future of Festivals 2023 gewonnen. Mit ihrem queer feministischen Label "Ladies&Ladys" (dem ersten offiziell sexistischen Musiklabel der Welt) ist sie von der Bundesregierung als "Kultur&Kreativpilot*innen 2022" ausgezeichnet worden. Sie spielt Bass bei "Wenn einer lügt dann wir".



Daniel Brunsch

Prof. Dr. Dipl.-Psych. Daniel Brunsch ist begeisterter Veranstaltungsgänger, Visionär und positioniert sich mit einer cis-männlichen PoC-Perspektive. Als Kommunikationspsychologe, systemischer Coach und Gründer der Guardian Angels verbindet er seine wissenschaftlichen Ausrichtung mit der praktische Anwendbarkeit, um die Themen um Anti-Diskriminierung, Awareness und Diversity auch für den Mainstream deutscher Großveranstaltungen greifbar werden zu lassen.



Sho Tatai

Sho ist Diversity Consultant, -Trainer und -Speaker sowie Systemischer Coach.

Durch seine Tätigkeit möchte er eine Arbeitswelt mitgestalten, in der sich jeder Mensch zugehörig fühlt. Denn Sho ist überzeugt: Die Arbeitswelt kann erst dann aus dem Vollen schöpfen, wenn Alle das „Hier bin ich richtig!“-Gefühl haben. Den Kern von Diversity Arbeit sieht Sho in der Teilhabe und gegenseitigen Wertschätzung. Denn für ihn passiert Veränderung nicht durch den erhobenen Zeigefinger, sondern durch ein respekt- und verständnisvolles Miteinander.



Charlott Dahmen

Charlott Dahmen berät und begleitet als leicht gehbehinderte Mitarbeiterin von Un-Label Kulturakteur*innen und Organisationen auf ihren Wegen zu Inklusion, Access, Barrierefreiheit und gleichberechtigter Partizipation. Dabei greift sie auch zurück auf ihre 20jährige Erfahrung als freischaffende Theatermacherin sowie ihre Expertise als Diversitätstrainerin und Psychologin (B.Sc.) Un-Label steht für künstlerische Innovation und Vielfalt. Der Organisation gehören Künstler*innen und Kulturschaffende mit und ohne Behinderung aus ganz Europa an. Un-Label schafft zeitgenössische Bühnenstücke und fördert Talente in offenen inklusiven Workshop-Reihen und Masterclasses. Durch Beratung, Schulungen, Symposien und

Forschungsprojekte vernetzt Un-Label europaweit Akteur*innen und Wissenschaftler*innen der inklusiven Kulturlandschaft. www.un-label.eu



Amy Zayed

Amy Zayed ist freie Autorin und Redakteurin für alle ARD Hörfunkwellen sowie die BBC. Überwiegend berichtet sie aus den Bereichen Musik und Kultur. Darüber hinaus arbeitet sie als Moderatorin von Kulturveranstaltungen sowie als Beraterin zu den Themen Inklusion und Barrierefreiheit aus der Perspektive einer von Geburt an blinden Person.



Lea Maria Breuer

Mein Name ist Lea Breuer. Seit Mai 2023 bin ich als Juristin in der Themis-Vertrauensstelle gegen sexuelle Belästigung und Gewalt tätig und die neue Ansprechpartnerin für die Musikbranche. Während meiner Referendariatszeit habe ich bei der Antidiskriminierungsstelle des Bundes gearbeitet und festgestellt, wie wichtig es mir beruflich und persönlich ist, Betroffenen von Diskriminierung zur Seite zu stehen.

Die Themis-Vertrauensstelle gegen sexuelle Belästigung und Gewalt ist eine von Verbänden und Gewerkschaften getragene Einrichtung, die als branchenübergreifende Vertrauens- und Beratungsstelle Betroffenen aus der Kreativwirtschaft eine Möglichkeit bieten soll, ihre Anliegen in geschütztem Rahmen zur Sprache zu bringen. Wir bieten juristische und psychologische Beratung an.



Rosa Hoelger

Rosa Hoelger ist seit 2015 mit Songwriting- und Punkprojekten unterwegs. Sie studierte Sustainable Business Management an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde und schrieb ihre Masterarbeit über die Nachhaltigkeit von Berliner Musikspielstätten. Als Nachhaltigkeitsmanagerin bei The Changency - Agentur für nachhaltigen Wandel entwickelt sie Strategien und Konzepte für mehr Nachhaltigkeit in der Musikbranche. Unter anderem war sie an der Durchführung und Auswertung von Plant A SEEED beteiligt, der ersten wissenschaftlichen Studie zur Nachhaltigkeit bei Großkonzerten in Deutschland. Als Projektleiterin betreut Rosa in Kooperation mit AnnenMayKantereit und Fridays For Future das Projekt „TICKET TO RIDE“, das sich mit umweltfreundlicher Besuchermobilität bei Großveranstaltungen beschäftigt.



Tobias Spiegelberg

Tobi studiert Soziologie und ist seit 2019 als Mitgründer von Detox Identity in der pro*feministischen Männlichkeitsarbeit aktiv. Er beschäftigt sich stetig mit der Frage, wie privilegierte Personen für Diskriminierungskritik gewonnen werden können. Am liebsten denkt er beim Schreiben und Diskutieren.



Diana Tanneberger

Ich bin seit 2001 in der Sicherheitsbranche tätig. Ich habe 18 Jahre lang ein Unternehmen mit über 350 Angestellten und habe in der Vergangenheit zahlreiche Großveranstaltungen u.a. Silvester am Brandenburger Tor, die Fan-Meile 2006 und 2014 sowie den Berliner CSD gesichert. Die Vorbereitung auf diese Veranstaltungen ist enorm wichtig. Dazu zählt für mich neben der engen Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber und den Behörden auch, Absprachen und Workflows mit allen helping hands zu finden. Mein Motto: Better together.